

Permafleet® HS Vario Decklack 675

Product preparation - application Standard - VHS



Der Einsatz von angemessener, persönlicher Schutzausrüstung während der Applikation wird dringend empfohlen, um Reizungen der Atemwege, Haut- und Augenreizungen zu vermeiden.



Die Oberfläche muss sorgfältig vorbereitet und gereinigt werden, bevor appliziert wird.
 Grundierung / Grundierfüller oder Füller, geschliffen
 Alt- oder Werkslackierung, gut geschliffen und gereinigt.
 Grundierfüller oder Füller, ungeschliffen bei nass-in-nass Verarbeitung
 Reparaturstellen sollten mit P500-P600 (Maschine) oder P800-P1000 (von Hand) geschliffen werden.



Standard VHS		
Decklack	Härter	Verdünnung
3	1	10 - 15 %
Permafleet HS Topcoat 675	3265 fast 3220 kurz 3275 slow	6110 6120 und 3380 6130

Mattierte Farbtöne 5:1 und 10 % Verdünnung
 9020 kann für Mehrfarbenlackierungen verwendet werden

Mischungsverhältnis für 2K Mischanlage		
Decklack		Verdünnung
2	1	0-5 %
Permafleet HS Topcoat 675	3337 3338 3339 3340	6110 6120 6130



bei 20°C: 2 Std. - 3 Std.



	Spritzdüse	Spritzdruck	
Compliant	1.4 - 1.6	2 - 2.5 bar	Eingangsdruck
HVLP	1.4 - 1.6	0.7 bar	Zerstäuberdruck
Förderpumpe	1.1	2.5 - 3 bar	Zerstäuberdruck
Förderpumpe	1.1	0.8 - 1.3 bar	Materialdruck
Airmix	0.23 - 0.28	2 - 2.5 bar	Zerstäuberdruck
Airmix	0.23 - 0.28	90 - 120 bar	Materialdruck

siehe Herstellerangaben



0.5 + 1 vor Ofentrocknung: 5 Min. - 15 Min.
 1 Arbeitsgang
 1. Spritzgang: dünn und geschlossen
 2. Spritzgang: normal auftragen

2 Spritzgänge mit Zwischenabluft: 10 Min. - 15 Min.
 vor Ofentrocknung: 5 Min. - 15 Min.



20 °C	12 Std. - 16 Std.
60 - 65 °C	30 Min. - 45 Min.

VOC-konform

2004/42/IIB(d)(420) 420: Der EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie: IIB(d)) in verarbeitungsfertiger Form beträgt maximal 420 g/l flüchtige organische Lösemittel. Der VOC-Wert dieses Produktes in verarbeitungsfertiger Form beträgt maximal 420 g/l.

Permafleet® HS Vario Decklack 675

Produkte

Permafleet® HS Vario Decklack 675

Permafleet® HS Härter 3337 extra lang
 Permafleet® HS Härter 3338 lang
 Permafleet® HS Härter 3339 standard
 Permafleet® HS Härter 3340 kurz
 Permafleet® VHS Härter 3265 kurz
 Permafleet® VHS Härter 3270
 Permafleet® VHS Härter 3275 lang

Permafleet® Verdünnung 6110 kurz
 Permafleet® Verdünnung 6120
 Permafleet® Verdünnung 6130 lang

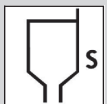
Produktmix



Mischungsverhältnisse mit speziellen Additiven finden Sie in der Produktmix-Tabelle auf Phoenix und im jeweiligen Datenblatt.

Die Auswahl von Härter und Verdünnung sollte möglichst abhängig von der Verarbeitungstemperatur und der Größe des Reparaturbereichs erfolgen.

3265	Beschleunigter kurzer Härter für kleine Teile oder Designarbeiten (Streifen) 20 - 25°C.
3270	Standard Härter für alle 2K NFZ-Produkte (20 - 25°C).
3275	Langer Härter für große Flächen und hohe Temperaturen (>30°C).
6110	Kurze Verdünnung nur für kleine Teile/Flächen (15 - 20°C).
6120	Standard NFZ-Verdünnung für alle NFZ-Produkte (20 - 25°C).
6130	Lange Verdünnung für große Flächen und hohe Temperaturen (25 - 30°C), um Spritznebel Probleme zu vermeiden.
3337	Geeignet für Ganz- und Teillackierungen bei sehr hohen Temperaturen und einer normalen oder hohen Luftsinkgeschwindigkeit in der Kabine.
3338	Geeignet für Ganz- und Teillackierungen bei mittleren Temperaturen und einer normalen oder hohen Luftsinkgeschwindigkeit in der Kabine.
3339	Geeignet für Ganz- und Teillackierungen bei niedrigen und mittleren Temperaturen und einer niedrigen Luftsinkgeschwindigkeit in der Kabine.
3340	Geeignet für Ganz- und Teillackierungen bei niedrigen Temperaturen und einer niedrigen Luftsinkgeschwindigkeit in der Kabine.



DIN 4: 20 - 25 s bei 20°C



40 - 80 µm

Permafleet® HS Vario Decklack 675

Theoretische Ergiebigkeit

590 - 600 m²/l bei 1 µm Trockenschichtdicke

Aufgrund von unterschiedlichen Härter-Eigenschaften und unterschiedlichen Mischungsverhältnissen der spritzfertigen Mischung in einigen Technischen Datenblättern kann die theoretische Ergiebigkeit variieren.

Hinweis: Der praktische Materialverbrauch hängt von verschiedenen Faktoren ab, z.B. Geometrie des Objekts, Oberflächenbeschaffenheit, Verarbeitungsmethode, Spritzpistoleneinstellung, Eingangsdruck usw.



Permafleet® HS Vario Decklack 675 ist überlackierbar innerhalb von 24 Stunden, ohne Zwischenschliff



Nach Gebrauch mit einem geeigneten lösemittelhaltigen Pistolenreiniger reinigen.

Hinweis

- Das Material sollte vor der Verwendung Raumtemperatur haben (18 - 25°C).
- Überschüssiges, gebrauchsfertiges Material sollte nicht in das Originalgebinde zurück geschüttet werden.
- Verarbeitung bei RAL9006: Einen vollen Spritzgang auftragen. 15 Minuten ablüften lassen. Einen vollen Spritzgang auftragen und sofort anschließend einen verhaltenen Spritzgang auftragen mit 0 - 5 Minuten Abluftzeit zwischen den Spritzgängen.
- Für optimale Ergebnisse, am selben Arbeitstag überlackieren.
- Bei der Mehrfarbenlackierung, kann Fleet Reducer 1:1 durch Permafleet Multicolor Additiv 9020 ersetzt werden (Zugabe 5 bis max. 15%).
- Permafleet Mischpasten 600 vor dem Auswiegen gründlich aufrühren.
- Permafleet HS Vario Bindemittel Serie 675 vor dem Ausgießen gut schütteln bzw. aufrühren.
- Nach der Zugabe von Permafleet HS Bindemittel Serie 675 muss Permafleet HS Decklack 675 gründlich gerührt werden.
- 15 % Permasolid Elastic Additiv 9050 können zum Produkt hinzugefügt werden. Das Härterverhältnis bleibt unverändert; die Verdünnungszugabe beträgt 15 %.
- Härtergebinde sofort nach Gebrauch fest verschließen, denn das Produkt reagiert mit Luftfeuchtigkeit und Wasser und verliert dadurch seine Durchtrocknungseigenschaft.
- Anschleifen ist erforderlich:
 - wenn eine Decklackschicht beschleunigt mit Multicolor Additiv 9020 forciert getrocknet wurde und über Nacht in der Kabine belassen wurde.
 - wenn eine Decklackschicht beschleunigt mit Multicolor Additiv 9020 mehr als einmal forciert getrocknet wurde.
- Durch den Einsatz von Permafleet HS Matt Bindemittel 679 können unterschiedliche Glanzgrade erzielt werden. Mischungsverhältnisse siehe Colortools.

Permafleet® HS Vario Decklack 675

Vor der Verarbeitung beachten Sie bitte das jeweilige Sicherheitsdatenblatt. Die Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Alle anderen im Reparatur-Lackiersystem von Spies Hecker aufgeführten Produkte sind aus unserem Produktsortiment. Systemeigenschaften werden nicht zugesichert, wenn das zugehörige Produkt in Kombination mit anderen Produkten oder Additiven verwendet wird, die nicht zum Produktsortiment von Spies Hecker gehören (außer bei ausdrücklicher Freigabe).

Nur zur Benutzung durch den Fachmann. Die vorstehenden Informationen sind von uns sorgfältig ausgewählt und zusammengestellt worden und entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik. Die Informationen sind unverbindlich und wir übernehmen keine Haftung für ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit. Die Überprüfung der Informationen auf Aktualität und Geeignetheit für die vom Verwender beabsichtigte Anwendung obliegt dem Verwender selbst. Das in diesen Informationen enthaltene geistige Eigentum wie Patente, Marken und Urheberrechte ist geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung und ohne Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen. Diese Bestimmungen gelten für die Änderungen und Ergänzungen uneingeschränkt fort.